

# **BEDIENUNGSHANDBUCH**

**DISPLAY MIT 3 TASTEN**

**INSTALLATION UND VERWENDUNG**

01.	<b>SCHORNSTEIN</b> .....	p. 2
	01.1 SCHORNSTEINEIGENSCHAFTEN.....	p. 2
02.	<b>INSTALLATIONSHINWEISE</b> .....	p. 2
03.	<b>INSTALLATION</b> .....	p. 3
	03.1 TRADITIONELLE PELLETÖFEN.....	p. 3
	03.2 PELLETÖFEN MIT HERD.....	p. 3
	03.3 PELLEHERD.....	p. 3
	03.4 PELLEHER MIT OFEN.....	p. 4
04.	<b>IR-FERNBEDIENUNG (OPTIONAL)</b> .....	p. 4
05.	<b>ELEKTRONIK MIT LED-DISPLAY, 3 TASTEN Nr. 100</b> .....	p. 4
	(Pelletofen - Pelletofen mit Herd - Pelletherd - Pelletherd mit Ofen)	
	05.1 BEDIENFELD.....	p. 4
	05.2 DAS MENÜ.....	p. 5
	05.3 BENUTZERFUNKTIONEN.....	p. 5
	05.4 ALARME.....	p. 7

HINWEIS: SIE KÖNNEN DIE GEBRAUCHSANWEISUNG VON UNSERER WEBSITE [www.evacalor.com](http://www.evacalor.com) HERUNTERLADEN

01.1 SCHORNSTEINEIGENSCHAFTEN

PELLETOFEN 5 KW (6) SP6	
Schornsteinzug	11 Pa
Abgastemperatur	227 °C
Massendurchfluss der Abgase	4,1 g/s

PELLETOFEN MIT HERD 7,5 KW (8,5) SPF8,5	
Schornsteinzug	12 Pa
Abgastemperatur	204 °C
Massendurchfluss der Abgase	5,9 g/s

PELLETOFEN 8 KW (9) SPCT8	
Schornsteinzug	12 Pa
Abgastemperatur	214 °C
Massendurchfluss der Abgase	6,1 g/s

PELLETOFEN SLIM 4 KW (5,5) SP4	
Schornsteinzug	10 Pa
Abgastemperatur	155 °C
Massendurchfluss der Abgase	4,1 g/s

PELLEHERD 6,7 KW (7,5) CPV-7627	
Schornsteinzug	11 Pa
Abgastemperatur	164 °C
Massendurchfluss der Abgase	5,0 g/s

PELLEHERD mit OFEN 8,6 KW (9,3) CPF-85	
Schornsteinzug	12 Pa
Abgastemperatur	111 °C
Massendurchfluss der Abgase	6,1 g/s

PELLETOFEN 10 KW (11,5) SPV-M10	
Schornsteinzug	11 Pa
Abgastemperatur	226 °C
Massendurchfluss der Abgase	6,9 g/s

PELLETOFEN SLIM 6,5 KW (7,5)	
Schornsteinzug	11 Pa
Abgastemperatur	184 °C
Massendurchfluss der Abgase	6,2 g/s

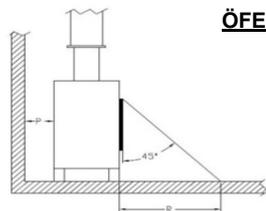
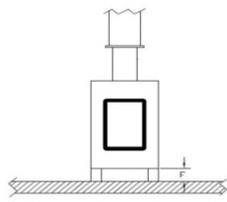
LUFTHEIZKESSEL 18,5 KW (20,5) GP-20	
Schornsteinzug	12 Pa
Abgastemperatur	161 °C
Massendurchfluss der Abgase	12,0 g/s

PELLETOFEN 7,5 KW (8,6) SPSV	
Schornsteinzug	10 Pa
Abgastemperatur	193 °C
Massendurchfluss der Abgase	5,6 g/s

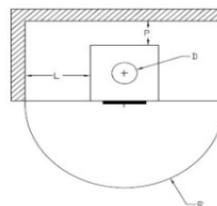
PELLETOFEN CAN 8 KW (9,3) SPSC8	
Schornsteinzug	12 Pa
Abgastemperatur	185 °C
Massendurchfluss der Abgase	5,8 g/s

02. INSTALLATIONSHINWEISE

- Falls der Ofen an einem Ort aufgestellt wird, in dessen Nähe sich brennbares Material befindet (zum Beispiel Möbel, Holzverkleidungen, usw.), **müssen folgende Abstände eingehalten werden:**



**ÖFEN UND HEIZKESSEL**



**ENTFLAMMBAR**

**NICHT ENTFLAMMBAR**

**ENTFLAMMBAR**

**NICHT ENTFLAMMBAR**

**PELLETOFEN 5 KW (6) SP6**

**PELLETOFEN 5 KW (6) SP6**

**LUFTHEIZKESSEL 18,5 KW (19,5) SPC-19,5**

**LUFTHEIZKESSEL 18,5 KW (19,5) SPC-19,5**

RÜCKWAND P =	250 mm
SEITENWAND L =	300 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	250 mm
SEITENWAND L =	200 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	80 mm
SEITENWAND L =	200 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	100 mm

RÜCKWAND P =	80 mm
SEITENWAND L =	100 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	100 mm

**PELLETOFEN 8 KW (9) SPCT8**

**PELLETOFEN 8 KW (9) SPCT8**

**PELLETOFEN 7,5 KW (8,6) SPSV**

**PELLETOFEN 7,5 KW (8,6) SPSV**

RÜCKWAND P =	100 mm
SEITENWAND L =	250 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	100 mm
SEITENWAND L =	150 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	200 mm
SEITENWAND L =	200 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	150 mm
SEITENWAND L =	150 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

**PELLEHERD 6,7 KW (7,5) CPV-7627**  
(freie Installation)

**PELLEHERD 6,7 KW (7,5) CPV-7627**  
(freie Installation)

**PELLETOFEN mit HERD 7,5 KW (8,5) SPF8,5**

**PELLETOFEN mit HERD 7,5 KW (8,5) SPF8,5**

RÜCKWAND P =	10 mm
SEITENWAND L =	200 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	10 mm
SEITENWAND L =	100 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	200 mm
SEITENWAND L =	300 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	200 mm
SEITENWAND L =	200 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

**PELLEHERD 6,7 KW (7,5) CPV-7627**  
(in Küchenzeile eingebaut)

**PELLEHERD 6,7 KW (7,5) CPV-7627**  
(in Küchenzeile eingebaut)

**PELLETOFEN SLIM 6,5 KW (7,5)**

**PELLETOFEN SLIM 6,5 KW (7,5)**

RÜCKWAND P =	10 mm
SEITENWAND L =	10 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	10 mm
SEITENWAND L =	10 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	10 mm
SEITENWAND L =	300 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	10 mm
SEITENWAND L =	200 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

**PELLEHERD MIT OFEN 8,6 KW (9,3) CPF-85**

**PELLEHERD MIT OFEN 8,6 KW (9,3) CPF-85**

**PELLETOFEN SLIM 4 KW (5,5) SP4**

**PELLETOFEN SLIM 4 KW (5,5) SP4**

RÜCKWAND P =	50 mm
SEITENWAND L =	50 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	50 mm
SEITENWAND L =	50 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	40 mm
SEITENWAND L =	300 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	40 mm
SEITENWAND L =	200 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

**PELLETOFEN 8 KW (9,3) SPSC8C-SPSC8**

**PELLETOFEN 8 KW (9,3) SPSC8C-SPSC8**

RÜCKWAND P =	200 mm
SEITENWAND L =	200 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

RÜCKWAND P =	100 mm
SEITENWAND L =	100 mm
BODEN F =	- mm
VORDERSEITE R =	1000 mm

03.1 TRADITIONELLE PELLETOFEN

**WICHTIG: DIE MAX. ZULÄSSIGE LÄNGE DES RAUCHGASKANALS 6 METER, ROHRDURCHMESSER 80 mm, JEDE 90° KURVE ODER (T) FITTING ENTSPRICHT 1 METER ROHR**

UM DEN KORREKTEN BETRIEB UND DIE EFFIZIENZ ALLER PELLETT-PRODUKTE ZU GEWÄHRLEISTEN, MUSS VOR DEM ANSCHLUSS AN DEN SCHORNSTEIN EINE T-VERBINDUNG UND EIN MINDESTENS 1 METER LANGER LINEARER RAUCHKANAL INSTALLIERT WERDEN, DER NACH EN1856-2 ZERTIFIZIERT IST



03.2 PELLETOFEN mit HERD

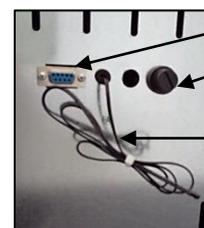
Wenn Sie den Ofen mit hinterem Abzug installieren möchten, müssen Sie den vorgeschrittenen hinteren Teil brechen und dann den Rauchkanal installieren.

**Nur für Ofen (BISCOTTO)**

**ACHTUNG:** Wenn Sie die Luft vom Herd in einen anderen Raum leiten wollen, sollten Sie wissen, dass die Luft aus dem Raum, in dem der Herd aufgestellt ist, entnommen wird, so dass es beim Kochen von Speisen möglich ist, dass der Geruch der Speisen auch in den von der Weiterleitung betroffenen Raum übertragen wird.



OFEN



RS 232

SICHERHEITSTHERMOSTAT

UMGEBUNGSSONDE

03.3 PELLETHERD

Der **PELLETHERD** kann, je nach dem von Ihnen gekauften Modell, eingebaut oder freistehend installiert werden.

Möchten Sie den Ofen einbauen, können Sie die Möbel problemlos an das Kochfeld annähern. Der Sicherheitsabstand wird durch die Schraubenköpfe im Deckel vorgegeben. Es ist möglich, den Raum zwischen Deckel und Topf mit hoch erhitztem Silikon zu schließen.

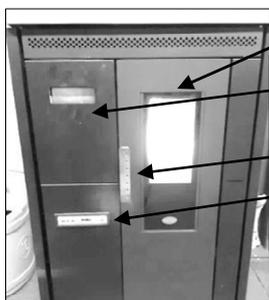
Bevor der Herd installiert wird, ist es erforderlich, die Abschlussleiste (falls vorhanden) zu drehen, indem die Schrauben gelöst werden. Wenn Sie den Ofen mit hinterem Abzug installieren möchten, müssen Sie den vorgeschrittenen hinteren Teil brechen und dann den Rauchkanal installieren.

Diese Art von Herd vereint den Komfort der Pellets mit der bewährten Tradition des Sparherds, mit dem Gerichte zubereitet und zugleich die Umgebung erwärmt werden kann. Dank der Technologie ist es auch in diesem Fall nicht nur möglich zu kochen, sondern die Struktur ist derart hergestellt, dass dafür sehr viel Platz zur Verfügung steht. Des Weiteren lassen sich die Pellets leicht handhaben, sowohl hinsichtlich der Stromversorgung als auch hinsichtlich der präzisen Temperaturführung, somit werden Schmutz und Überfüllung vermieden.

Dieser belüftete Sparherd mit Pellets ist mit einem sehr leicht zu bedienenden Pellet-Ladesystem ausgestattet, das den Herd sehr praktisch für den täglichen Gebrauch macht. Seine breite obere Platte, erhältlich in Stahl oder Keramik, ist ideal zum Kochen von Gerichten mit freigesetzter Hitze geeignet. Der Rauchabzug ist entweder oberhalb oder unterhalb.

Im Winter kann die erzwungene Belüftung schnell und gleichmäßig die gesamte Umgebung beheizen und im Sommer ist es möglich unter Ausschluss der erzwungenen Belüftung zu kochen. Er ist zu funktionalen Zwecken konzipiert worden und dennoch ist das Design nicht vernachlässigt worden; die großflächige Glasplatte macht das Feuer sichtbar.

**BESCHREIBUNG DER**

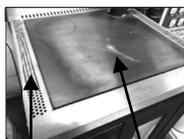


TÜR

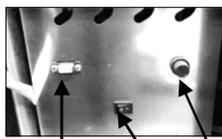
FACH PELLETT

GRIFF

DISPLAY



LÜFTUNGSLUFTAUSTRITT  
STAHL- ODER GLASPLATTE



RS 232

SICHERHEITSTHERMOSTAT  
ON/OFFSCHALTER

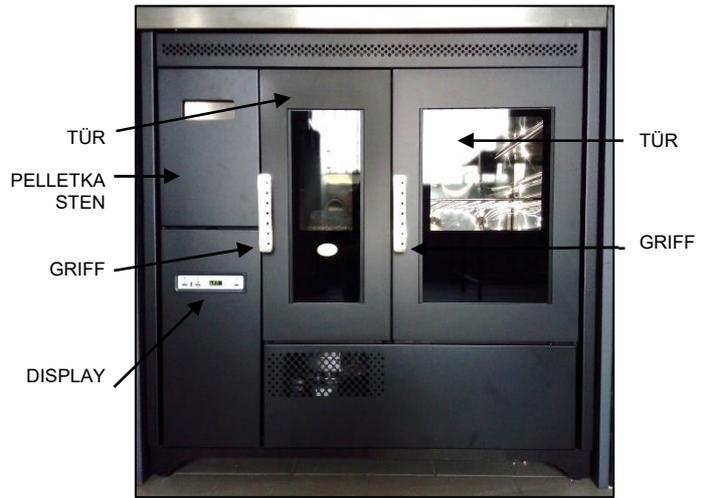
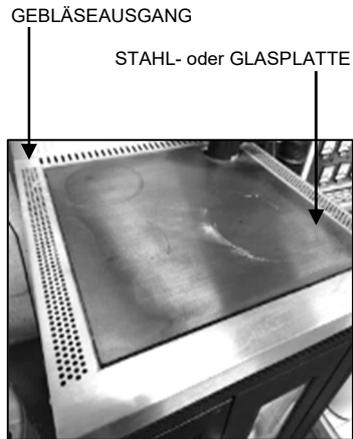
### 03.4 PELLEHERD mit OFEN

Der **Pelletherd mit Ofen** kann eingebaut oder frei installiert werden.

Wenn Sie den Ofen einbauen möchten, können Sie das Möbel problemlos an das Kochfeld annähern. Der Sicherheitsabstand wird durch die Schraubenköpfe im Deckel vorgegeben. Es ist möglich, den Raum zwischen Deckel und Topf mit hoch erhitztem Silikon zu schließen.

Bevor der Herd installiert wird, ist es erforderlich, die Abschlussleiste (falls vorhanden) zu drehen, indem die Schrauben gelöst werden. Wenn Sie den Ofen mit hinterem Abzug installieren möchten, müssen Sie den vorgeschrittenen hinteren Teil brechen und dann den Rauchkanal installieren.

#### BESCHREIBUNG DER



### 04. IR FERNBEDIENUNG (OPTIONAL)

#### IR Fernbedienung (OPTIONAL)

Das Bedienfeld des Ofens wurde für den Empfang einiger Funktionen über die Fernbedienung vorbereitet.

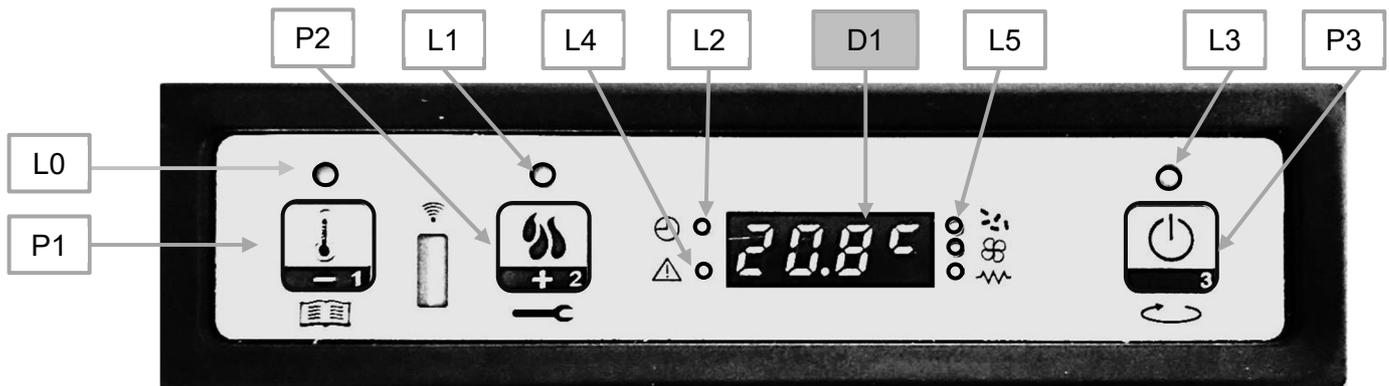
- Ein/Aus-Funktion: Durch gleichzeitiges Drücken der beiden mit „1“ und „6“ gekennzeichneten Tasten wird der Ofen ein- oder abgeschaltet.
- Leistungseinstellung: Während des normalen Betriebsmodus kann durch Drücken der mit einer Flamme markierten Tasten „5“ und „6“ eine der Ofenleistungsstufen eingestellt werden.
- Temperatureinstellung: Während des normalen Betriebsmodus kann durch Drücken der Taste „2“ und dann der Tasten „1“ und „2“, die mit dem Thermometer markiert sind, die gewünschte Temperatureinstellung eingestellt



### 05. ELEKTRONIK MIT LED-DISPLAY, 3 TASTEN Nr. 100 (Pelletofen - Pelletofen mit Herd - Pelletherd - Pelletherd mit Ofen)

#### 05.1 BEDIENFELD

#### Display



Das Display erlaubt den Dialog mit der Steuerung über die einfache Betätigung einiger Tasten.

Ein Display und LED-Anzeigen informieren den Bediener über den Betriebsstatus des Ofens. Im Programmiermodus werden die verschiedenen Parameter angezeigt, die über die Tasten geändert werden können.

#### BEDIENFELD-BESCHREIBUNG

**Led (L0)** Umgebungs-Set

**Led (L1)** Leistungs-Set

**Led (L2)** Chrono

**Led (L3)** ON/OFF

**Led (L4)** Alarm

**Led (L5)** Förderschnecke/Wärmetauscher/Glühzünder

**Taste (P1)** Erhöhen/Menü/ Raumtemperatur-Set

**Pulsante (P2)** Erhöhen/Ofenstatus/Leistungs-Set

**Taste (P3)** ON/OFF/esc/Bestätigen

**Display (D1)** Status/Leistung/Parameter

**DAS MENÜ**

Durch längeres Drücken der Taste P1 gelangt man zum Menü.  
Das Menü ist in mehrere Punkte und Level unterteilt, die den Zugang zu den Einstellungen und zur Programmierung der Karte erlauben.

**Menü M1 - UHR-SET**

Halten Sie die Taste (P1) gedrückt, bis die Anzeige M1 erscheint, bestätigen Sie mit der ON/OFF-Taste (P3) mit den Tasten (P1) und (P2), ändern Sie den aktuellen Tag und drücken Sie die Einschalttaste; stellen Sie die Stunde ein und drücken Sie ON/OFF (P3); stellen Sie die Minuten ein und drücken Sie ON/OFF (P3); stellen Sie den aktuellen Tag in Zahlen ein und drücken Sie ON/OFF (P3), stellen Sie den aktuellen Monat ein und drücken Sie ON/OFF (P3), stellen Sie das aktuelle Jahr ein; jetzt zum Bestätigen und Beenden die ON/OFF (P3)-Taste gedrückt halten, bis die Uhrzeit wieder erscheint.

**Menü M2 - CHRONO-SET**

**Untermenü M21 – 1 – CHRONO AKTIVIEREN**

Halten Sie die Taste (P1) gedrückt, bis die Anzeige M1 erscheint, drücken Sie die Taste (P2) bis zu M2, bestätigen Sie mit der Taste ON/OFF (P3); es erscheint das Menü M2-1, bestätigen Sie mit ON/OFF (P3) und mit dem Pfeil (P1) auf ON, um den allgemeinen Timer zu aktivieren; gehen Sie zurück, halten Sie ON/OFF (P3) gedrückt und wählen Sie mit der Taste (P2) das zu aktivierende Programm aus.

**Untermenü M2 - 2 – TAGESPROGRAMM**

Zwei festen Zyklen AN - AUS an allen Tagen.

**Untermenü M2 - 3 WOCHENPROGRAMM**

Vier Zyklen AN - AUS und für jede Uhrzeit müssen die Tage gewählt werden

**Untermenü M2 - 4 WOCHENEND-PROGRAMM**

Zwei Zyklen AN - AUS für Samstag und Sonntag

**Ein Programm einstellen**

Geben Sie das gewünschte Programm durch einmaliges Drücken von ON/OFF (P3) ein, der erste Parameter ist die Freigabe des Programms selbst, und durch Drücken der Taste (P2) auf ON stellen (**ACHTUNG: EIN PROGRAMM NACH DEM ANDEREN AKTIVIEREN, UM PROBLEME MIT DEM CHRONO ZU VERMEIDEN**). Drücken Sie ON/OFF (P3), um die START-Zeit einzustellen, mit den Tasten (P1) und (P2) importieren Sie die gewünschte Einschaltzeit; drücken Sie SET (P3), um die STOPP-Zeit einzustellen: mit den Pfeilen (P1) und (P2) stellen Sie die Ausschaltzeit ein; nur im Wochenprogramm müssen an dieser Stelle mit SET (P3) die Tage bestätigt werden, mit der ON/OFF-Taste durchscrollt man die Wochentagen und mit den Tasten (P1) und (P2) stellt man ON oder OFF ein. Wenn die Zeiten und Tage eingestellt sind, halten Sie zur Bestätigung und zum Verlassen des Chrono die EIN/AUS-Taste bis zum Startbildschirm gedrückt; wenn die Zeiten korrekt eingestellt sind, leuchtet eine grüne LED in der Nähe der Uhr oben links auf dem Display.

**Menü M3 - SPRACHE**

Über dieses Menü lässt sich aus den verfügbaren Sprachen die gewünschte Sprache für die Dialogfenster auswählen. Um zur nächsten Sprache zu gelangen, P2 (erhöhen) drücken, um zur letzten Sprache zurückzukehren, P1 (verringern) drücken, zur Bestätigung P3 drücken.

**Menü M4 - STANDBY**

Über dieses Menü kann der STANDBY-Modus aktiviert oder deaktiviert werden. Nach der Auswahl des Menüs M4 über die Taste P3, die Taste P1 (verringern) oder P2 (erhöhen) drücken, um von ON auf OFF oder umgekehrt umzuschalten.

**Menü M5 - SUMMER**

Zur Aktivierung und Deaktivierung des Controller-Summers während der Alarmanzeige. Für die Aktivierung oder Deaktivierung die Tasten P1 oder P2, zur Bestätigung die Taste P3 drücken.

**Menü M6 - ERSTES LADEN**

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn sich der Ofen auf **OFF** befindet und ermöglicht es, die Förderschnecke beim ersten Start des Ofens zu beladen, wenn der Pellettank leer ist. Hat man das Menü ERSTES LADEN gewählt, läuft auf dem Display die Anzeige „Plus drücken“. Dann P2 (erhöhen) drücken. Das Abgasgebläse wird mit höchster Geschwindigkeit eingeschaltet, die Schnecke wird eingeschaltet (LED Schnecke ein) und beide bleiben bis zum Ablauf der auf dem Display angegebenen Zeit oder bis zum Drücken der Taste P3.

**Menü M7 - OFENSTATUS**

Nach der Auswahl des Menüs M7 durch Drücken der Taste P3 erscheint auf dem Display der Status einiger Variablen während des Betriebs des Ofens. Die nachstehend aufgeführte Tabelle enthält ein Beispiel für die Anzeige auf dem Display und die Bedeutung dieser Werte.

<b>Angezeigter Status - Bedeutung</b>				
3,1" - Status Pelletladeschnecke	52' - Timeout	Toff - Thermostatstatus	106° - Abgastemperatur	1490 -

**Menü M8 - EICHUNG TECHNIKER**

Dieser Menüpunkt ist dem Installateur des Ofens vorbehalten. Nach Eingabe des Zugriffsschlüssels mit den Tasten P1 (senken) und P2 (erhöhen) können die verschiedenen Betriebsparameter des Kaminofens eingestellt werden.

**Menü M9 - VERLASSEN**

Wählt man diesen Menüpunkt und drückt die Taste P3 verlässt man das Menü und kehrt in den vorhergehenden Status zurück.

**05.3 BENUTZERFUNKTIONEN**

Im Folgenden ist die normale Bedienung der Steuerung beschrieben, die serienmäßig in jedem luftgeführten Pelletofen installiert ist.

**Einschaltung des Ofens**

Der erste vorzunehmende Vorgang besteht darin, den Stecker des Ofens an der elektrischen Anlage anzuschließen und den Pellet-Tank zu füllen. Beim Füllen des Pellettanks muss darauf geachtet werden, den Sack nicht in einem Schwung auszukippen, sondern die Pellets nach und nach langsam einzufüllen. Der Feuerraum und der Brenntopf sind von sämtlichen Verbrennungsrückständen zu reinigen. Es ist sicherzustellen, dass der Tankdeckel und die Tür geschlossen sind. Falls dies nicht der Fall sein sollte, führt dies zu einer Fehlfunktion der Heizung und nachfolgenden Alarmmeldungen. Beim ersten Einschalten ist zu überprüfen, dass im Brenntopf Komponenten (Standbeine, Anweisungen, usw.) vorhanden sind, die verbrennen könnten. Zum Einschalten des Ofens einige Sekunden die Taste P3 drücken. Das erfolgreiche Einschalten wird auf dem Display mit der Anzeige "ON" und durch Blinken der ON/OFF-LED angezeigt. Diese Phase dauert eine durch den Parameter Pr01 vorgegebene Zeit. In dieser Situation geht der Ofen in den Status Vorwärmen über, es werden der Glühzünder (durch die LED Glühzünder sichtbar L5) und das Abgasgebläse eingeschaltet. Eventuelle Störungen in der Einschaltphase werden auf dem Display angezeigt und der Ofen geht in den Alarmstatus über.

**Befüllung mit Pellets**

Nach ca. 1 Minute beginnt die Pelletladephase, auf dem Display erscheint die Anzeige (PELETT LADEN) und die ON/OFF-LED leuchtet intermittierend auf. In einer ersten Phase sorgt die Schnecke für die durch den Parameter Pr40 (LED Schnecke ein) eingestellte Zeit die Befüllung der Pellets in den Brenntopf, die Geschwindigkeit der Rauchgase wird durch den Parameter PR42 definiert und die Glühzünder ist jederzeit eingeschaltet (LED Glühzünder eingeschaltet L5). In der zweiten Phase, nachdem die Zeit von Parameter Pr40 abgelaufen ist, schaltet sich die Schnecke ab (Led abgeschaltete Schnecke L5), sie bleibt so lange angeschaltet, wie vom Parameter Pr41 vorgegeben, während die Geschwindigkeit der Abgase und der Glühzünder im vorherigen Status verbleiben. Falls es nach dieser Phase nicht zur Zündung kommt, schaltet sich die Schnecke für eine vom Parameter Pr04 vorgegebene Zeit ein, die Geschwindigkeit der Abgase wird durch den Parameter Pr16 vorgegeben und der Glühzünder bleibt an.

## Feuer vorhanden

Nachdem die Abgastemperatur den im Parameter Pr13 enthaltenen Wert erreicht und überschritten hat, geht das System in den Zündmodus über, auf dem Display erscheint die Meldung FEUER VORHANDEN und die LED ON/OFF blinkt.

In dieser Phase bleibt die Temperatur für eine durch Parameter Pr02 vorgegebene Zeit stabil.

Die Geschwindigkeit der Dämpfe wird durch Parameter Pr17 vorgegeben, die Schnecke schaltet sich für eine durch Parameter Pr05 vorgegebene Zeit ein (Schneckenführung intermittierend L5) und der Glühzünder wird abgeschaltet (Glühzünder Led aus).

Eventuelle Störungen führen zum Abschalten der Platine und es wird der Fehlerstatus angezeigt.

## Ofen in Betrieb

Nachdem die Abgastemperatur den im Parameter Pr13 enthaltenen Wert erreicht und überschritten hat und dieser mindestens für die in Pr02 vorgegebene Zeit aufrecht erhalten wurde, geht der Ofen in den Betriebsmodus über, das heißt in den normalen Betrieb. Das Display zeigt die (BETRIEB) und die LED ON/OFF ist eingeschaltet. Die Leistung kann durch Drücken der Taste P2 und die Raumtemperatur durch Drücken der Taste P1 eingestellt werden.

Wenn die Rauchtemperatur den durch Parameter Pr15 festgelegten Schwellenwert erreicht, schaltet sich das Gebläse des Luftaustauschers ein. (LED Wärmetauscher ein).

**WICHTIG:** In dieser Phase, nach der vom Parameter vorgegebenen Zeit, führt der Ofen eine Reinigung des Brenntopfs durch. Auf dem Display erscheint die Meldung (BRENNTOPF-REIN.), die Schnecke ist mit der vom Parameter PR09 vorgegebenen Geschwindigkeit eingeschaltet (LED Schnecke an), das Abgasgebläse mit der vom Parameter PR08 vorgegebenen Geschwindigkeit. Nach einer durch den Parameter Pr12 vorgegebenen Zeit kehrt der Ofen in den Betriebszustand zurück (**dieses Verfahren gilt nicht für 4 KW-Öfen**).

## Änderung der eingestellten Wärmeleistung

Während des normalen Betriebs des Ofens (BETRIEB) kann die abgegebene Wärmeleistung durch Taste P2 geändert werden. (LED Einstellung der Leistung an)

Um die Wärmeleistung zu erhöhen, erneut P2 drücken, um sie zu verringern, P1 drücken. Die eingestellte Leistung wird auf dem Display angezeigt.

Um die Einstellung zu beenden, 5 Sekunden warten, ohne das Tastenfeld zu betätigen oder P3 drücken.

## Änderung der eingestellten Umgebungstemperatur

Um die Umgebungstemperatur zu ändern, Taste P1 drücken.

Das Display zeigt die eingestellte Raumtemperatur an (SET Temperatur). Durch Drücken der Tasten P1 (verringern) und P2 (erhöhen) kann der Wert geändert werden. Nach ca. 5 Sekunden wird der Wert gespeichert und das Display kehrt zur normalen Anzeige zurück. Zum Beenden kann auch P3 gedrückt werden.

## Die Umgebungstemperatur erreicht die eingestellte Temperatur (Temperatur-SET)

Wenn die Raumtemperatur den eingestellten Wert erreicht, wird die Wärmeleistung automatisch auf den Mindestwert heruntergefahren. In dieser Situation zeigt das Display die Meldung "MODULIEREN" an. Sinkt die Raumtemperatur unter die eingestellte Temperatur (Set Temperatur), kehrt der Ofen in den Modus "BETRIEB" und zur zuvor eingestellten Leistung (Set Leistung) zurück.

## Standby

Falls im Menü freigegeben, erlaubt die STANDBY-Funktion den Ofen abzuschalten, wenn alle im Folgenden aufgeführten Bedingungen erfüllt sind.

Wird aktiviert, wenn die Raumtemperatur für eine vom Parameter Pr44 vorgegebene Zeit die eingestellten Temperatur (Set Umgebungstemperatur) zuzüglich des Parameters Pr43 überschreitet.

Auf dem Display erscheint die Anzeige "GO-STBY", gefolgt von den verbleibenden Minuten. Nach Ablauf der vom Parameter PR44 vorgegebenen Zeit erscheint auf dem Display die Schrift "WARTEN AUF ABKÜHLEN". In diesem Status ist die Förderschnecke des Ofens abgeschaltet (Förderschnecke aus), der Wärmetauscher schaltet sich ab, wenn der durch den Parameter Pr15 vorgegebene Schwellenwert erreicht wird und die Led ON/OFF blinkt. Sobald die Abgastemperatur den vom Parameter Pr13 vorgegebenen Grenzwert erreicht, geht der Ofen in den STANDBY-Modus über und es erscheint die Meldung "STOP ECO TEMP GOOD". Die Schnecke ist abgeschaltet (Led Schnecke aus), der Wärmetauscher ist abgeschaltet (Led Wärmetauscher aus), ebenso das Abgasgebläse. Sobald die Raumtemperatur unter die eingestellte Temperatur (Set Raumtemperatur) abzüglich des vom Parameter Pr43 vorgegebenen Grenzwerts sinkt, wird der Ofen wieder eingeschaltet.

## Ausschalten des Ofens

Um den Ofen auszuschalten, einfach die Taste P3 länger drücken. Auf dem Display erscheint die Meldung "ENDREINIGUNG".

Der Motor der Schnecke wird abgeschaltet (LED Schnecke aus), die Geschwindigkeit des Abgasventilators ist vom Parameter Pr08 vorgegeben und die LED ON/OFF blinkt.

Das Gebläse des Wärmetauschers bleibt eingeschaltet (LED Wärmetauscher ein), bis die Abgastemperatur unter den im Parameter Pr15 eingestellten Wert sinkt. Nach der vom Parameter Pr39 vorgegebenen Zeit wird der Ofen, wenn die Abgastemperatur unter dem vom Parameter Pr10 vorgegebenen Grenzwert liegt, ausgeschaltet und es erscheint die Meldung "OFF".

## Verwendung vom externen Thermostat/Zeitschaltuhr

Möchte man ein externes Raumthermostat verwenden, muss man den Anschluss an die Klemmen TERM durchführen.

- **Externes Thermostat:** Im Ofen einen Temperatur-SET gleich T-E einstellen.
- **Externes Chronothermostat:** Am Ofen eine Raum-SET gleich T-E einstellen und die Chrono-Funktion deaktivieren (OFF).

Das Einschalten des Ofens erfolgt, wenn der Strom am Ofen eingeschaltet ist und der Kontakt geschlossen wird.

## NUR 4 KW ÖFEN

Dieser Ofentyp schaltet sich automatisch alle 8 Stunden, sowohl bei kontinuierlichem als auch bei gestaffeltem Betrieb, ab, unabhängig von den im CHRONO SET eingegebenen Einstellungen, der Tages-, Wochen- und Wochenendprogrammierung. Die Abschaltung erfolgt zur Reinigung des Brenntopfs, auf dem Display erscheint die Anzeige (BRENNTOPF REINIGEN) und nach der manuellen Reinigung kann der Ofen wieder gestartet werden. Zum Rücksetzen P3 gedrückt halten. Der Timer setzt sich automatisch zurück, bis weitere 8 Betriebsstunden erreicht werden.

## NUR PELLETHERDE OHNE OFEN

### Die Leistungen werden auf folgende Weise reguliert:

PTN1, PTN2, PTN3, PTN4, PTN5: Leistungen mit Belüftung. PT-1, PT-2, PT-3, PT-4, PT-5: Leistungen ohne Belüftung. Falls im Sommer mit dem Herd mit Pellets gekocht oder dieser aus irgendeinem Grund verwendet werden soll, können die Leistungen PT- verwendet werden, sodass die Belüftung nicht die Umgebung beheizt.

## OFEN MIT HERD / HERD MIT OFEN

## VERWENDUNG DES OFENS

### Die Leistungen sind folgendermaßen eingestellt:

P1, P2, P3, P4, P5, OFEN. Mit Leistungen von P1 bis P5 funktioniert der Ofen wie ein klassischer Ofen: Vordefinierte Wärmeleistung und Raumbelüftung. Drückt man die Taste 1 ändert man die Raumtemperatur. Verwendet man den Modus OFEN arbeitet der Ofen abhängig von der Herdtemperatur. Wie Sie feststellen werden, befindet sich im Inneren des Ofens eine Sonde, die die Temperatur kontrolliert. Die Wärmeleistung des Ofens ist automatisch, d.h. auf der Grundlage der Ofentemperatur wird die Leistung unabhängig gewählt, um eine konstante Temperatur im Inneren des Ofens zu halten. Die Ofentemperatur kann durch Drücken der Taste 1 nur auf dem Display und ausschließlich in der Funktion OFEN eingestellt werden.

Wenn die Ofentemperatur die eingestellte Temperatur überschreitet, gleicht die Raumbelüftung die Temperaturwerte wieder aus.

## TIMER

Wenn der Modus TIMER OFEN gewählt ist, drücken Sie die Netztaaste (P2) und dann die ON/OFF-Taste. An dieser Stelle wird ein Minuten-Timer (Standard 60 Minuten) vorgeschlagen, der mit den Tasten (P1) und (P2) bestätigt werden kann, um die Zeit zu ändern, was mit der ON/OFF-Taste bestätigt werden kann. Nach Ablauf der eingestellten Zeit ertönt der Summer der Platine 1 Minute lang mit einer Frequenz von 2 Pieptönen pro Sekunde.

Bei Auftreten von Funktionsstörungen, greift die Platine ein und meldet die vorliegende Störung, indem die Alarm-LED aufleuchtet (LED Alarm an) und akustische Signale ertönen.

**Jeder Alarm führt zum sofortigen Abschalten des Ofens.**

Der Alarmzustand wird nach Ablauf der mit dem Parameter PR11 festgelegten Zeit ausgelöst, **MIT AUSNAHME DES BLACKOUT-ALARMS**, und kann durch längeres Drücken der Taste P3 zurückgesetzt werden. Jedes Mal, wenn ein Alarm zurückgesetzt wird, wird aus Sicherheitsgründen eine Abschaltphase des Ofens eingeleitet. In der Alarmphase ist immer die Alarm-LED eingeschaltet (LED Alarm ein) und der Summer ertönt intermittierend, falls er aktiviert ist. Wird der Alarm nicht zurückgesetzt, wird der Ofen auf jeden Fall abgeschaltet und es wird immer die Alarmmeldung angezeigt.

#### **AL1 BLACK-OUT - Blackout-Alarm**

Während des Betriebs des Ofens kein ein Stromausfall auftreten. Wenn der Black-out weniger als 20 Sekunden dauert, dann wird der Ofen bei einem Neustart im **BETRIEBS**-Modus gestartet, andernfalls ertönt der Alarm. Im Display erscheint die Meldung "AL1 BLAC-OUT" und der Ofen schaltet sich ab.

#### **AL2-ABGASONDE Alarm Abgastemperatursonde**

Dieser Alarm wird ausgelöst, wenn die Abgassonde defekt ist. Der Ofen geht in den Alarmstatus, die Alarm-LED leuchtet (Alarm-LED leuchtet). Auf dem Display des Ofens läuft die Anzeige „AL2 ABGASSONDE“ und er wird abgeschaltet.

#### **AL3 HEISSE ABGASE - Alarm Abgas-Übertemperatur**

Dies tritt auf, wenn die Abgassonde eine Temperatur feststellt, die höher ist als ein fest eingestellter Wert, der nicht mit Hilfe eines Parameters geändert werden kann. Auf dem Display erscheint die Meldung „AL3-HEISSE ABGASE“ und der Ofen schaltet sich ab.

#### **AL4 GEBLÄSE DEFEKT - Alarm defekter Abgasencoder**

Dieser Alarm wird ausgelöst, wenn das Abgasgebläse defekt ist. Der Ofen geht in einen Alarmstatus über und die Meldung „AL4 GEBLÄSE DEFEKT“ erscheint auf dem Display.

#### **AL5 KEINE ZÜNDUNG - Alarm keine Zündung**

Dieser Alarm wird ausgelöst, wenn die Zündung fehlschlägt. Dies geschieht, wenn nach der durch Parameter Pr11 angegebenen Zeit die Abgastemperatur den Parameter Pr13 nicht überschreitet. Auf dem Display erscheint die Anzeige „AL5 KEINE ZÜNDUNG“ und der Ofen geht in den Alarmzustand über.

#### **AL6 PELLETS FEHLEN - Alarm Pellets fehlen**

Dieser tritt auf, wenn die Abgastemperatur während des Betriebs unter den Parameter Pr13 fällt. Auf dem Display erscheint "AL6 PELLETS FEHLEN" und der Ofen geht in den Alarmstatus.

#### **AL7 THERMOSCHUTZ - Alarm Übertemperatur Thermoschutz**

Dieser Alarm wird ausgelöst, wenn das allgemeine Sicherheitsthermostat eine Temperatur über dem Auslösegrenzwert ermittelt. Der Thermostat greift ein und schaltet die Förderschnecke ab, da sie in Reihe mit der Stromversorgung geschaltet ist, und der Regler schreitet ein, indem er den Alarmzustand meldet (Alarm-LED an) und auf dem Display die Meldung "AL7 THERMOSCHUTZ" anzeigt und der Ofen schaltet ab.

#### **AL8 KEIN UNTERDRUCK- - Alarm kein Unterdruck**

Tritt auf, wenn die externe Komponente (Druckwächter) einen Druck über dem Auslöseschwellenwert erkennt. Der Druckschalter greift ein, indem er die elektrisch in Reihe geschaltete Förderschnecke abschaltet, und der Regler meldet den Alarmstatus (Alarm-LED an) mit der Anzeige „AL8 KEIN UNTERDRUCK“ auf dem Display. Der Ofen wird abgeschaltet.



Eva Stampaggi S.r.l.  
Via Cal Longa Z.I.  
31028 Vazzola (TV) ITALIA  
Tel: +39 0438 740433  
Fax: +39 0438 740821

I dati e le caratteristiche indicate non impegnano Eva Stampaggi S.r.l., che si riserva il diritto di apportare le modifiche ritenute opportune senza obbligo di preavviso o di sostituzione. Tutti i diritti riservati. Vietata riproduzione totale o parziale senza espressa autorizzazione di Eva Stampaggi S.r.l.

The data and features indicated are in no way binding to Eva Stampaggi S.r.l. The company reserves the right to make any changes necessary without prior notice or replacement. All rights reserved. Total or partial reproduction prohibited without the express authorisation of Eva Stampaggi S.r.l.

Les données et caractéristiques indiquées n'engagent pas Eva Stampaggi S.r.l., qui se réserve le droit d'apporter les modifications jugées opportunes sans obligation de préavis ou de remplacement. Tous droits réservés. La reproduction totale ou partielle sans autorisation expresse de Eva Stampaggi S.r.l. est interdite.

Die angegebenen Daten und Eigenschaften binden das Unternehmen Eva Stampaggi S.r.l. nicht, das sich das Recht vorbehält, ohne zu Vorankündigungen oder Ersetzungen verpflichtet zu sein, für opportun gehaltene Änderungen vorzunehmen. Alle Rechte vorbehalten. Der vollständige oder teilweise Nachdruck ist ohne die ausdrückliche Genehmigung der Eva Stampaggi GmbH nicht gestattet.

Los datos y las características que se indican no son vinculantes para Eva Stampaggi S.r.l. que se reserva el derecho de efectuar las modificaciones que juzgue oportunas sin previo aviso o sustituciones. Todos los derechos están reservados. Prohibida la reproducción total o parcial sin la autorización expresa de Eva Stampaggi S.r.l.

Os dados e as características indicadas não comprometem a Eva Stampaggi S.r.l., que se reserva o direito de efetuar as modificações consideradas oportunas sem obrigação de aviso prévio ou de substituição. Todos os direitos reservados. É proibida a reprodução total ou parcial sem a autorização expressa da Eva Stampaggi S.r.l.